



Ökumenische
Aktionsgruppe
Dresden



Verarmung im Alter – **Neue Rentenpolitik**

Dagmar Hühne und Holger Balodis

**Vortrag und Gespräch
anlässlich des „Internationalen Tages
zur Beseitigung der Armut“**

17. Oktober 2019 • 19 Uhr
Dreikönigskirche – Haus der Kirche
01097 Dresden, Hauptstraße 23

Seit 1992 haben die Vereinten Nationen den 17. Oktober zum „Internationalen Tag zur Beseitigung der Armut“ erklärt.

Armut, Ausgrenzung und Benachteiligung von sozialen Gruppen gibt es auch im reichen Deutschland, und sie könnte perspektivisch stark zunehmen. Rund die Hälfte der heute Erwerbstätigen ist im Alter akut von Altersarmut bedroht. Das ist die unmittelbare Folge eines politisch gewollten Prozesses, sagen die Bestseller-Autoren Holger Balodis und Dagmar Hühne. Sie fordern einen radikalen Kurswechsel in der Altersversorgung.

Denn eine gute Rente für alle ist machbar – gerecht und bezahlbar!

Moderation der Veranstaltung:

Ruben Enxing, Projektleiter des Projektes „Café Hoffnung“ – Projekt der Katholischen Akademie des Bistums Dresden-Meißen

Der Eintritt ist frei.

17. Oktober 2019 • 19 Uhr

**Dreikönigskirche – Haus der Kirche, Hauptstr. 23, 01097 Dresden
Kleiner Saal**

Referenten:

Dagmar Hühne & Holger Balodis forschen und berichten seit rund 30 Jahren zum Thema Altersvorsorge, Versicherungen und Finanzen: Für Verbraucherzentralen, TV-Magazine und in zahlreichen Büchern. 2017 erschien bei Westend ihr Buch: „Die große Rentenlüge“.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Selig seid Ihr Armen...“ in der Dreikönigskirche – Haus der Kirche statt.

Weitere Informationen unter www.hdk-dkk.de

Veranstalter:

Ökumenische Aktionsgruppe Dresden in Kooperation mit



weiterdenken
HEINRICH BÖLL STIFTUNG SACHSEN

